

22. THEATERBERICHT 2014

DER BÜRGERHAUS BERGISCHER LÖWE GMBH

Bergisch Gladbach im September 2015

Die Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH betreibt seit 1980 im Auftrag der Stadt Bergisch Gladbach das gleichnamige Bürgerhaus. Zusätzlich veranstaltet die Gesellschaft seit 1992 das Kulturprogramm und erhält dafür einen jährlichen Zuschuss. Dieser Zuschuss betrug in den letzten Jahren € 350.000 und wurde 2014 gekürzt auf € 330.000. Die fehlenden € 20.000 erhält die GmbH vom Stadtentwicklungsbetrieb. Im Gegenzug macht das Bürgerhaus Werbung für den Stadtentwicklungsbetrieb, der auch Betreiber des Parkhauses Bergischer Löwe ist.

Im folgenden Bericht blicken wir auf besondere Stücke des vergangenen Jahres zurück, die wirtschaftliche Entwicklung der vergangenen Jahre und geben einen Ausblick auf die Zukunft.

Wirtschaftsjahre

In der Anlage 2 werden die Wirtschaftsjahre 2012 bis 2015 gegenübergestellt. Von 2012 bis 2014 wurden Überschüsse erzielt, die, wie mit der Stadt vertraglich vereinbart, in eine Gewinnrücklage eingestellt wurden. Für das aktuelle Jahr 2015 wird von der Gesellschaft ein leicht negatives Jahresergebnis geplant. Wie immer sind die Einnahmen vorsichtig geschätzt und auch ein ausgeglichenes Jahresergebnis scheint möglich. Gerade das letzte Quartal des Jahres mit vielen Veranstaltungen birgt Chancen.

Trotz guter Ergebnisse zeigt die Anlage die Abhängigkeit von den Zuschüssen der Stadt. Gestiegene Kosten für Honorare und für Personal wurden durch Reduzierung des Angebotes und durch Erhöhung der Eintrittspreise aufgefangen. Weitere Kürzungen würden dann wegen fehlendem Fachpersonal das erfolgreiche Vermietungsgeschäft gefährden.

Jahresrückblick / Jahresausblick

Im Dezember startete unsere komplett überarbeitete Website. Nach über 10 Jahren war es Zeit für einen neuen, zeitgemäßen Auftritt. Besonderen Wert wurde auf die optimierte Darstellung für Mobilgeräte (smartphone und tablet) gelegt, da in Deutschland mittlerweile über 34 Millionen Nutzer mobil ins Netz gehen. Besser herausgearbeitet wurde die Möglichkeit das Bürgerhaus für Feiern, Kongresse und Messen zu mieten. Es gibt eine deutlichere Trennung zwischen dem Besucherbereich mit Terminen und Kartenbestellung sowie dem Bereich für Mieter und Veranstalter mit Informationen zu Räumen und Technik. Ein weiterer Bereich zeigt die vielfältigen Gastronomiemöglichkeiten.

In der Einleitung wurde bereits die Zusammenarbeit mit dem Stadtentwicklungsbetrieb erwähnt. Diese Kooperation hat sich sehr gut entwickelt. Für das Parkhaus wurde ein Veranstaltungstarif eingeführt, der die Bezahlung der Gebühr schon vor der Veranstaltung möglich macht.

Die Zeiten dieses Tarifs wurden nach eine Testphase an die Bedürfnisse unserer Gäste angepasst. Wir bewerben diesen Tarif zusammen mit Veranstaltungstipps durch kurze Jingles im Foyer vor und während der Veranstaltungen.

In der Anlage 3 werden finanziell erfolgreiche und verlustbringende Veranstaltungen miteinander verglichen. Besonders hohe Verluste gab es bei Meisterkonzerten und bei Don Karlos. Die Anzahl der Meisterkonzerte wird deshalb halbiert. Zukünftig bieten wir ein neues Frühlingskonzert sowie das bewährte Neujahrskonzert an, jeweils mit einem großen Orchester. Das Schauspiel finanziell erfolgreich sein kann, zeigt die Komödie Heiße Zeiten. Hier stehen Einnahmen von € 13.500 Ausgaben von € 11.600 gegenüber. Fast 600 Besucher konnten eine witzige Komödie erleben. Für Mai 2016 haben wir deshalb das Nachfolgestück gebucht. Kindertheater wird weiterhin mit vertretbarem Einsatz angeboten. Eine Karte für das Kindertheater kostet weiterhin unter € 10. Unsere Operette im Januar und der Auftritt von Tommy Engel waren wieder sehr erfolgreich. Neu und sehr beliebt beim Bergisch Gladbacher Publikum sind Mitsingkonzerte. Frau Höpker bittet zum Gesang lockte im November 770 Sängerinnen und Sänger in den großen Saal. Das Parkett bietet hier nur Stehplätze und die Besucher können auch während des Konzerts Getränke kaufen und verzehren. Weitere Termine bis Ende 2016 sind schon fest vereinbart.

Ein besonderes Festival gab es im September 2014. Alle Räume des Bergischen Löwen und besonders die Bühne im großen Saal waren bei der Verleihung des Jugendkulturpreises am Start. Weitere Workshops, Produktionen und Aufführungen fanden auf dem Konrad-Adenauer-Platz statt. Höhepunkt war die Verleihung der Preise durch den Jugendstaatssekretär. Aus den 160 Gruppen wurden 12 Preisträger ausgewählt und von mehr als 1.500 jungen Besuchern gefeiert.

Die vier Veranstaltungen der Löwenlachkultur waren in 2014 immer ausverkauft. Die Möglichkeit, die Reihe im Abonnement zu erwerben, wurde von mehr als 60 % der Besucher genutzt. Für den Sponsor Kreissparkasse Köln sind die Abende eine beliebte Möglichkeit der Kundenbindung.

Im Dezember gab es den Start zu einer Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit der VR-Bank. Der Name der Reihe lautet : Nur für Mitglieder. Hier tritt die Bank als Veranstalter auf und verkauft die Karten dann exklusiv an ihre Mitglieder. Das erste Konzert war ein Weihnachtsprogramm des Kölner Jugendchors St. Stephan. Alle 650 Karten waren in 5 Tagen über die Bankfilialen verkauft.

Ein neues Projekt gibt es mit dem Fachbereich 4: Die Kulturstrolche. Hier besuchen Grundschüler verschiedene Einrichtungen wie die Musikschule und das Kunstmuseum Villa Zanders. Bei uns wird der Besuch eines Kindertheaters angeboten. Um diesen Besuch vorzubereiten und daraus ein besonderes Erlebnis zu machen, werden die Schüler mit einem Vortrag zum Thema Theaterknigge vorbereitet. Sie lernen, dass man Taschen und Mäntel an der Garderobe abgibt und man während der Vorstellung nicht trinkt, isst oder telefoniert. Diese Regeln werden den Schülern drei Tage vor der Aufführung in der Schule erklärt. Zwei Tage nach dem Theaterbesuch kehren die Schüler in den Löwen zurück. Dann gibt es eine Führung hinter die Kulissen: Die Schüler stehen auf der Bühne, sehen die Garderoben und den Orchestergraben und werden durch die Ton- und Lichtregie geführt.

Beim Einkauf neuer Stücke arbeiten wir mit den Spielstätten in der näheren Umgebung zusammen. So können wir Übernachtungs- und Fahrtkosten sparen. Dieses Netzwerk leistet ebenfalls gute Dienste, um sich mit den Kollegen über die Qualität der Produktionen oder die Zahlungsmoral von Veranstaltern auszutauschen.

In der Anlage 4 listen wir die Termine unseres neuen Spielplans auf, dessen Veranstaltungen seit dem Sommer im Verkauf sind. Schon die Septembertermine sind sehr gut verkauft und mit den Wise Guys, Jürgen B. Hausmann und Jürgen von der Lippe gibt es drei ausverkaufte Veranstaltungen.

Der Vorverkauf für die restlichen Stücke des aktuellen Spielplans ist ebenfalls gut angelaufen und die Planungen für die Jahre 2016 / 2017 haben begonnen. Buchungsanfragen haben wir schon bis ins Jahr 2022. Dies stimmt optimistisch – der Bergische Löwe mit seiner guten Akustik und besonderen Architektur steht bereit für viele weitere Veranstaltungen im Herzen der Stadt.